



Danke, dass Sie Kirchensteuern zahlen. Unsere Kirchgemeinde lebt durch das Engagement der Menschen, die hier leben und tätig sind. Sie lebt aber auch durch das Geld, das ihr dafür zur Verfügung gestellt wird. Ein besonderes Dankeschön an alle diejenigen, die Kirchenmitglieder sind und bleiben und durch ihre Kirchensteuern die Grundlage für unser kirchliches Angebot zur Verfügung stellen. Dank der Kirchensteuern ist die reformierte Kirche ein verlässlicher Partner für die Gesellschaft. Mit der Kirchensteuer werden seelsorgerliche und soziale Dienste finanziert, die dafür sorgen, dass unsere Gesellschaft ein menschliches Gesicht hat. Nicht zu unterschätzen ist auch der Beitrag zur Erhaltung der Kirchengebäude. Dank Steuern und Spenden fliessen Beiträge an Werke und Institutionen im In- und Ausland. Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien, Altersprojekte, Beratungen, Erwachsenenbildung, kulturelle Veranstaltungen, die von unseren Mitarbeitenden und Freiwilligen angeboten werden, sind nur möglich dank unseren treuen Steuerzahlern in der Gemeinde.

Randnotiz

Ueli Siegrist

Jahresrückblick:

Streifzug durch's 2011

Einen Jahresrückblick zu schreiben, bedeutet, dass wieder ein Jahr vorüber ist. Damit unser aufwändiges und abwechslungsreiches Gemeindeleben möglich ist, braucht es den unermüdlichen Einsatz aller Pfarrpersonen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Kirchengpflege und unzähliger Freiwilligen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön und „Vergelts Gott“ für alles, was 2011 auf die Beine gestellt worden ist.

Von Bea Wellig

Neben den sonntäglichen Gottesdiensten, einem wichtigen Bestandteil unseres Kirchenlebens, wurden spezielle Feiern zu den kirchlichen Festen eindrücklich mit Musik begleitet, wie z.B. die Feiern zu Ostern und Weihnachten, dem Betttag, Reformations- und Ewigkeitssonntag. Es wurden Rise-up-Gottesdienste zu ausgewählten Themen, wie „Bach ab“ oder „Wolf, Wisent, Przewalskipferd“ und über Gandhi und Henry Dunant veranstaltet. Die Jugendlichen feierten ihre JuKi-Gottesdienste, die Kleinsten



Kolibri-Weihnachtsspiel in der Kirche Rosenberg

duften im „Fiire mit de Chliine“ in der Kirche zusammen kommen und die Kolibrikiner führten als krönenden Abschluss das Weihnachtsspiel „Fratz – Richtige Engel fallen nicht vom Himmel“ auf. Es wurden Kinder getauft, Ehen geschlossen und bei Trauerfeiern auch Abschied genommen. Am 1. Mittwoch im Monat war „Meditieren in der Dorfkirche“ und im Advent wurde eine Morgenbesinnung angeboten.

Übers Jahr verteilt hatten wir die Möglichkeit, das eine oder andere Konzert zu besuchen, wie z.B. das „Kammerkonzert à la française“, „Konzert zu Pfingsten“ und das „Kerzen-

konzert“. Es wurde im Kirchen- und Jazz-Chor sowie an offenen Veranstaltungen in der Kirche viel gesungen und die Liebe zum Lied gepflegt.

Neben Kolibri und Unterricht, wo Kinder unser kirchliches Leben kennenlernen, bekamen die Jugendlichen die Möglichkeit, im offenen Treff „High Five“, im „Mädchentreff“ oder, bis zum Sommer, im „Treff nur für Jungs“ ihre Zeit zu verbringen und Kontakte untereinander zu pflegen. Sie konnten zudem an Anlässen wie Ski-Weekend und Europapark-Besuch oder an einem Babysitterkurs teilnehmen.

Einmal pro Quartal wur-

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

de von einer Gruppe Interessierter in der Umgebung ein Jahreszeiten-Spaziergang durchgeführt. Am Mittagstisch wurde zusammen gegessen, im offenen Seniorentreff und im Vältemer Treff 55plus verbrachte man gemütliche Stunden und als neuester Treffpunkt kam der „Zeit-Punkt – Zeit, um sich zu begegnen“ im Einkaufszentrum Rosenberg dazu. Bis zum Frühjahr konnte man jeweils montags in der Kafi-Oase im Kirchgemeindehaus zusammenkommen. Am offenen Bibelabend wurde über die Bibel und im Vältemer Frauentreff über herausragende Frauen oder aktuelle Themen nachgedacht.

2011 verbrachten die Senioren gemeinsam mit Wülflingern ihre Ferien in Flims, die GeFeWo führte dieses Jahr nach Visp, wo wir von der dortigen reformierten Kirchgemeinde herzlich willkommen geheissen wurden.

Neben all diesen wiederkehrenden Angeboten gab es auch dieses Jahr Spezielles:

Im Januar fand die ökumenische Vortragsreihe „Koran und Bibel“ statt. In drei Vorträgen und einem Workshop wurde über Gemeinsames und Trennendes der drei abrahamitischen Religionen Judentum, Christentum und Islam informiert und diskutiert. Viele Fragen konnten beantwortet werden, viele blieben auch offen, keiner der Teilnehmenden aber blieb unberührt. Eine sehr gut besuchte, hervorragend organisierte und lehrreiche Veranstaltung, nicht zuletzt dank der kompetenten Referenten und Referentinnen.

Zwischen Februar und Mai wurden die Räume an der Feldstrasse 6 umgebaut. Diese Veränderungen brachten mehr Licht und eine einladendere Atmosphäre ins Sekretariat und die Büros

der Diakoninnen.

Im Sommer gab es einen Wechsel in der Kirchenpflege. Jakob Thalman trat nach acht Jahren zurück. Auf ihn folgte Jörg Wanzek.

Im Juli fand der Openair-Gottesdienst unter dem Motto „unterwegs“ im Gütli statt. Der Cevi baute ein Blachzelt und die Musikgruppe „Sebass“ umrahmte den Gottesdienst mit Balkanmusik voller Sehnsucht und Lebensfreude. Beim anschließenden Grillieren wurden neue Bekanntschaften geschlossen, alte vertieft – kurz: ein generationenverbindender Anlass.



Ein Dankeschön an unsere Freiwilligen

Im September wurde im Kirchgemeindehaus ein gemütliches Dankeschön-Fest für alle freiwilligen Helferinnen und Helfer durchgeführt. Bei Speis und Trank ergaben sich interessante Begegnungen und ein Improvisationstheater rundete den gelungenen Abend ab. Zum Freiwilligenjahr erschien im reformierten lokal eine Portrait-Serie über einzelne Helferinnen und Helfer, stellvertretend für die unzähligen guten Geister unserer Gemeinde.

Ende November war es dann wieder Zeit für den traditionellen Basar. Auch hier wirken unsere Freiwilligen. Unzählige Helferinnen und Helfer bereiteten diesen Anlass unter dem Jahr vor. Viele fleissige Hände halfen am Basar selbst und liessen ihn

auch dieses Jahr wieder zu einem tollen Erfolg werden. Ein Gewinn für Veltheim, aber auch für unsere Projekte in Äthiopien.

Ebenfalls im November fand der erste Themenabend „Mitten im Leben“ statt. Die Veranstaltung zum Thema „Familie, Arbeitsplatz, Freizeit, Freiwilligenarbeit und ich?“ – Gesund werden und bleiben trotz Zeitdruck, Ärger und Stress“ zeigte den interessierten Teilnehmern Methoden auf, um Stress abzuwenden und Burnout zu vermeiden.

In der Adventszeit wurden wieder „Spirituelle Übungen (Exerzitien) im Alltag“ mit sechs Gruppenabenden organisiert. Diese und die Meditationsanregungen für Zuhause gaben den Teilnehmenden Impulse für ihren Alltag.

Nicht vergessen werden soll das 50-Jahr-Jubiläum von „Brot für alle“. Praktisch von Anfang an war auch Veltheim mit dabei. Im November reiste eine kleine Vertretung unserer Kirchgemeinde zum Treffen nach Bern. Dort wurde Bundesrat Didier Burkhalter ein „Buch der Solidarität“ überreicht. Es enthält 250 bebilderte Beiträge von Aktionen zu Gunsten von „Brot für alle“; auch unser Bfa-Kafi-Stübli am Dorffest ist darin dokumentiert. Gesammelt wird in diesem und im nächsten Jahr für Projekte in Äthiopien. In zwei Gottesdiensten im März und Oktober, mit dem ökumenischen Suppenzmittag, dem Kafistübli und einem afrikanischen Mittagessen engagierten wir uns für diese gute Sache.

Montagsblues in der Fabrikkirche mit Reto Nägeli und Bluesmusikern

23. Januar
Bar offen ab 18.00 Uhr
Sprit'n' Blues ab 18.30 Uhr

Für unsere Angebote Mittagstisch, Vältemer Treff und Offener Seniorentreff im Rosenberg suchen wir Menschen, die mit ihrem Auto Fahrdienst leisten könnten.

Möchten Sie diese Aufgabe übernehmen? Bitte melden Sie sich bei Ruth Hess, Feldstr. 6, 052 267 00 21
ruth.hess@zh.ref.ch

Workshop:

Schreibend für die Seele sorgen

Von Arnold Steiner

Schreibst Du gerne oder hast Lust, das kreative Schreiben für Dich zu entdecken? Durch verschiedene Anregungen erkunden wir unsere eigene Biografie und Sehnsüchte, machen uns auf die Suche nach der Spiritualität im Alltag und dem Göttlichen in der Weltliteratur.

Der Workshop wird von der Buchautorin Edith Truninger geleitet. Nach den Schreibseinheiten können Diskussionen entstehen, die von Seelsorger Arnold Steiner moderiert werden.

Der Kurs ist gedacht für junge Menschen, die eine Neugier für weltanschauliche und spirituelle Themen mitbringen. Die Kosten betragen Fr. 50.--. Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt.

Daten:

Samstags, 3. März, 17. März, 31. März, 14. April jeweils von 9.30 bis 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Anmeldungen

bis 18. Februar an:
arnold.steiner@zh.ref.ch

Senioren-Wandergruppe:

Montag, 23. Januar

Besammlung: Schalterhalle
HB 12.10 Uhr

Wanderung: Weinigen – Oetwil
a. d. L. – Geroldswil

Rückkehr: 17.09 Uhr

Leitung: Hilde Keller,
052 222 35 34

Information zur Baumfällaktion beim Kirchgemeindehaus

Von Markus Jedele

Die Robinien beim Kirchgemeindehaus sind über vierzig Jahre alt. Die periodische Kontrolle durch den Gärtner und Baumpfleger hat ergeben, dass die grossen Bäume entlang der Feldstrasse krank sind und einem starken Sturm nicht mehr standhalten würden.

Aus Sicherheitsgründen müssen diese nun voraussichtlich am Montag, 23. Januar, gefällt werden. An diesem Tag wird der Vorplatz des Kirchgemeindehauses nur beschränkt zugänglich sein. Selbstverständlich werden im Spätwinter dann Ersatzpflanzungen vorgenommen, so dass auch die nächste Generation sich an Bäumen ums Kirchgemeindehaus freuen kann.

Wir danken für das Verständnis.

Ein grosser Gesang Musik der Stille und des Aufbruchs

Ein Bildungsseminar mit Pfarrer i.R. Hans-Jürg Stefan, Esslingen, und Kantor Christoph Germann

Mittwoch, 18. Januar
14.30 bis 17.00 Uhr
Die Stolzen stürzt er endlich vom Thron

Mittwoch, 25. Januar
14.30 bis 17.00 Uhr
Es ist ein Weinen in der Welt, als ob der liebe Gott gestorben wär
Die Veranstaltungen finden statt im Kirchgemeindehaus Veltheim Feldstrasse 6a, 8400 Winterthur.

Anmeldung/Informationen
Ruth Hess, 052 267 00 21,
ruth.hess@zh.ref.ch

Ökumenische Woche 2012



Freiheit - neu gedacht!

In zwei Gottesdiensten und einem Impulsabend machen wir uns Gedanken dazu, wie frei wir als Menschen denn eigentlich sind.

Sonntag, 22. Januar, 9.30 Uhr
Gottesdienst in der katholischen Kirche St. Ulrich
Die Reformierten sind zu Gast bei den Katholiken

Sonntag, 29. Januar, 9.30 Uhr
Gottesdienst in der reformierten Kirche Rosenberg
Die Katholiken sind zu Gast bei den Reformierten

Dienstag, 31. Januar
19.30 Uhr
Pfarreiheim St. Ulrich
Impulsabend mit einem Referat von Dr. theol. Ina Praetorius

Mittagstisch

Dienstag, 24. Januar
12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Menu Fr. 14.-- / Kaffee Fr. 1.--
Spargelcrèmesuppe
Pastetli, Erbsli und Rüebl
Karamell-Chöpfli
Anmeldung bis Montag, 23. Januar,
16.00 Uhr, im Sekretariat,
052 267 00 20

Wir laden Sie herzlich ein zum
Jahreszeiten-Spaziergang
Sonntag, 15. Januar
16.00 Uhr

Der Spaziergang beginnt beim Altersheim Rosental (Ententeich), er dauert ca. 1 ½ Stunden. Wenn Sie Zeit und Lust haben, freut uns Ihre Teilnahme!

Ursula Bienz, Hansruedi Lang und Ruth Hess

Rise up!
Der Morgengottesdienst für Langschläfer
von 11 bis 99 Jahren.

Universum –
Anfang und Ende

Sonntag, 15. Januar 2012
11.00 Uhr, Dorfkirche

Prof. Dr. Arnold Benz, Astrophysiker ETH Zürich
Adrian Beyeler, Pfarrer
Christoph Germann, Musiker

Alle JuKi-Gottesdienstbesucher/innen, Konfirmand/innen, ihre Eltern und alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Apéro nach dem Gottesdienst

Aus der Zentralkirchenpflege

Die Zentralkirchenpflege hat an ihrer Dezembersitzung die Budgets der sieben Verbandsgemeinden genehmigt. Zwar haben das zuvor schon die Kirchgemeindeversammlungen getan. Aber die Zentralkirchenpflege als oberstes Organ des Verbands muss ihrerseits den Gemeindebudgets formell zustimmen, schon weil sie Bestandteil der Gesamtrechnung des Verbandes sind. Die erste Aufgabe der Zentralkirchenpflege ist es ja, via Steuern zentral die nötigen Mittel zu beschaffen und sie nach den Regeln eines Verteilungsschlüssels den Kirchgemeinden zuzuteilen.

Einstimmig genehmigt hat die Zentralkirchenpflege auch den Voranschlag des Verbands, in dem neben den beanspruchten Steueranteilen der Kirchgemeinden von 11,3 Millionen Franken die Aufwendungen und Leistungen des Verbands selber eingeschlossen sind (zum Beispiel die Beiträge an die landeskirchliche Zentralkasse, an die Jugendkirche, an Hilfe im In- und Ausland, der Personalaufwand des Verbandssekretariats, die Kosten der Zeitung reformiert.). Walter Hubmann, der Finanzverwal-

ter des Stadtverbands, rechnet für 2012 mit einem Steuerertrag von 17.1 Millionen Franken, 160'000 Franken mehr als im Vorjahr. Zwar weist das Budget einen Aufwandüberschuss von rund 320'000 Franken aus, dies jedoch bei zusätzlichen Abschreibungen von 1.8 Millionen Franken. Der Finanzhaushalt des Stadtverbands ist in gutem Gleichgewicht und für kommende Belastungen gerüstet.

Dem Voranschlag des Verbands legte der Verbandsvorstand einen Steuerfuss von 13% zu Grunde. Die Zentralkirchenpflege bestätigte nun diesen letztes Jahr um 1% gesenkten Steuerfuss auch für 2012 einstimmig.

Zustimmung fanden auch Kreditbegehren für Pfarrhaus-Renovierungen. Veltheim kann das Pfarrhaus an der Bachtelstrasse 74 für 605'000 Franken renovieren. Bestandteil des Projekts ist unter anderem eine neue Heizungsanlage, die bald auch die Heizung der Dorfkirche ersetzen wird und die, aus ökologischen Gründen, mit Pellets betrieben werden soll.

Ueli Schelling,
Aktuar des Verbandsvorstands

Gottesdienste

Sonntag, 15. Januar
9.30 Uhr Dorfkirche*
Pfarrer Arnold Steiner
Kollekte: Evang. Lepra-
Mission
Kinderhütendienst im Kirch-
gemeindehaus

Sonntag, 22. Januar
9.30 Uhr Kirche St. Ulrich
Ökumenischer Gottesdienst
Gemeindeleiterin
Zita Haselbach
Einladung an Reformierte

Sonntag, 29. Januar
9.30 Uhr Kirche Rosenberg
Pfarrer Barbara von Arburg
Gottesdienst zur ökumeni-
schen Woche
Einladung an Katholiken
Evang. und kath. Kirchen-
chöre
Kollekte: Schweiz. Ev. Alli-
anz, Bangladesch
Kinderhütendienst

Sonntag, 5. Februar
9.30 Uhr Dorfkirche*
Pfarrer Arnold Steiner
Kollekte: Theol. Akademie
Sarospatak (Ungarn)

Sonntag, 12. Februar
9.30 Uhr Kirche Rosenberg*
Pfarrer Water Fritschi
Kollekte: Chance swiss, Maiti
Nepal

*Taufsonntage

Amtswochen (Bestattungen)

13. Januar
Pfarrer Adrian Beyeler
16. bis 20. Januar
23. bis 27. Januar
Pfarrer Arnold Steiner
30. Januar bis 3. Februar
Pfarrer Adrian Beyeler
6. bis 10. Februar
Pfarrer Arnold Steiner

JuKi-Gottesdienste

Sonntag, 15. Januar
11.00 Uhr Dorfkirche
Rise up! Gottesdienst
Pfarrer Adrian Beyeler

Kolibri

Freitag, 13. Januar
Freitag, 20. Januar
Freitag, 27. Januar
16.45 bis 17.45 Uhr
Saal Kirche Rosenberg
Elisabeth Meier, 052 212 21 61

Samstag, 21. Januar
Beginn: 9.30 Uhr, Dorfkirche
Schluss: 12.00 Uhr, Kircheng-
gemeindehaus
Andrea Herzog Kunz
052 335 47 87

Sonntag, 15. Januar
9.30 Uhr, Kirchengemeindehaus
Sonntag, 29. Januar
9.30 Uhr, Saal Kirche Rosenberg
Almut Jödicke
052 222 28 05

Sportferien: 4. bis 19. Februar

Jugendarbeit im Jugendraum

Offener Treff High Five
Freitags 19.00 bis 22.00 Uhr
1. Treff 2012: 13. Januar

Mädchen Treff
Mittwochs vierzehntäglich
17.00 bis 18.30 Uhr
1. Treff 2012: 18. Januar

Einzelne Daten siehe
www.treff-veltheim.ch

Leitung: Anita Keller und
Team, 052 267 00 22

Veranstaltungen

Sonntag, 15. Januar
16.00 Uhr
Jahreszeitenspaziergang
Besammlung beim Entenwei-
her, Altersheim Rosental

Dienstag, 17. Januar
20.00 Uhr
Kirchengemeindehaus
Offener Bibelabend

Dienstag, 24. Januar
12.00 Uhr
Kirchengemeindehaus
Mittagstisch

Dienstag, 31. Januar
9.00 Uhr
Pfarreiheim St. Ulrich
Vältemer Frauentreff
20.00 Uhr
Kirchengemeindehaus
Offener Bibelabend

Mittwoch, 1. Februar
14.30 Uhr
Saal Kirche Rosenberg
Offener Seniorentreff

Zeit-Punkt – Zeit, um sich zu begeben

Jeden Donnerstag
14.00 Uhr
Einkauszentrum Rosenberg
1. Obergeschoss „coffeebox“

Verdankungen

Vom 1. Juli bis 31. Dezember
2011 sind in unserer Gemeinde
folgende Spenden eingegan-
gen, für die wir – auch im Na-
men der Unterstützten – herz-
lich danken:

Hilfe in unserer Gemeinde
Fr. 3'580.--

Kirchgemeinde Veltheim

Pfarramt
Adrian Beyeler
Bachtelstrasse 74
☎ 052 214 34 70
adrian.beyeler@zh.ref.ch

Barbara von Arburg
Zielstrasse 20
☎ 052 213 03 55
barbara.vonarburg@zh.ref.ch

Arnold Steiner
Bettenstrasse 19
☎ 052 222 33 31
Fax 052 222 87 25
arnold.steiner@zh.ref.ch

Gemeinde Dienste
Feldstrasse 6
Erwachsene • Senioren

Ruth Hess
☎ 052 267 00 21
ruth.hess@zh.ref.ch

Kinder • Jugendliche • Familien

Anita Keller
☎ 052 267 00 22
anita.keller@zh.ref.ch

Sekretariat
Mo bis Fr: 8.00 - 11.30 Uhr
Mo und Do: 14.00 - 16.30 Uhr
Karin Barz Dieterle
Silvia Affeltranger
☎ 052 267 00 20
Fax 052 267 00 29
veltheim@zh.ref.ch

Kantor
Christoph Germann
☎ 052 212 11 48
christoph.germann@zh.ref.ch

Dorfkirche
Miriam Baumann Roldan
☎ 052 212 16 32
miriam.baumann@zh.ref.ch

Kirche Rosenberg
Eva Kopczynska
☎ 052 212 99 13 / 052 212 91 29
eva.kopczynska@zh.ref.ch

Kirchengemeindehaus
Peter Jäger
☎ 079 217 04 82
peter.jaeger@zh.ref.ch

Kirchenpflege
Präsident
Ueli Siegrist
☎ 052 213 26 40
ueli.siegrist@zh.ref.ch
Vizepräsident
Stefan Rutishauser
☎ 052 202 85 35
stefan.rutishauser@zh.ref.ch
Aktuarin
Alessandra Fischer-Foianini
☎ 052 212 11 95
alessandra.fischer@zh.ref.ch

Redaktion
reformiert • lokal
Karin Barz Dieterle
052 267 00 20
karin.barz@zh.ref.ch